
Metro-Initiative eingereicht

Luzern Eine unterirdische Schnellbahn vom Luzerner Schwanenplatz zu einem Gross-Parkhaus in der Reussegg: Dies sieht das Projekt «Metro Luzern» vor. Politisch liegt die Metro seit 2014 auf Eis. Der Stadtrat sieht darin keine taugliche Lösung für die Verkehrsprobleme Luzerns. Anders sieht dies das Komitee «Die Metro Luzern verdient eine Chance». Die Initianten aus dem Umkreis von SVP, GLP und BDP haben die gleichnamige Volksinitiative mit 1313 gültigen Unterschriften eingereicht – nötig gewesen wären 800. Die Initiative verlangt, dass das Metro-Projekt in die städtische Verkehrsplanung aufgenommen wird.

Nach wie vor hängig ist die Initiative «Aufwertung der Luzerner Innenstadt». Diese fordert, dass sich die Stadt an den Planungen für ein Parkhaus Musegg beteiligt. Allerdings könnte die Initiative in absehbarer Zeit zurückgezogen werden. (red)